

(Oesterreichische Edelfarbe und Modeindustrie in Skandinavien.) Oesterreichs Kunst und Geschmack haben sich nun auch in Skandinavien Ansehen und Respekt, ja mehr als das, die herzlichsten Sympathien erworben. In der Zeit vom 31. August bis 14. d. veranstaltete das Komitee für oesterreichische Edelfarbe und Kunst mit Unterstützung der Gewerbebeförderung des Landes Niederösterreich und des Verbandes für oesterreichischen Modeexport eine Reise nach dem Norden, deren Stationen Kopenhagen und Stockholm waren. In Kopenhagen war schon die erste Vorführung vollständig ausverkauft und bei der zweiten herrschte ein noch viel stärkerer Andrang; Publikum und Presse anerkannten einmütig den Wert der Ausstellung und lobten ohne Einschränkung den Geschmack der Entwürfe und die Vorzüglichkeit der Ausführung. Der gleiche schöne Erfolg war den Vorführungen in Stockholm beschieden. In der schwedischen Hauptstadt fand gerade zur selben Zeit eine oesterreichische Kunstausstellung statt, auf der die namhaftesten modernen Künstler Oesterreichs vertreten waren — viele waren auch selbst erschienen — das Wiener Ausstellungsdirektor des Kapellmeisters W a c e l konzertierte — kurz, Stockholm und seine Bewohner waren in jenen Tagen unaufhörlich von oesterreichischem Geist umweht. Neben den künstlerischen Erfolgen der Reise war auch der materielle Erfolg ein sehr guter; es ist gar kein Zweifel, daß der oesterreichischen Edelfarbe und der Wiener Modeindustrie neue fruchtbare Gebiete des Absatzes eröffnet worden sind.